

2. Klausur Statik und elementare Festigkeitslehre WS 09/10
Prof. Dr. rer. nat. W. H. Müller, Lehrstuhl für
Kontinuumsmechanik und Materialtheorie

Bitte deutlich in **DRUCKSCHRIFT** schreiben!

Name, Vorname:

Matr.-Nr.:

Studiengang:

Musterlösung

Bitte ankreuzen!

☐ Studienbegleitende Prüfung

☐ Übungsscheinklausur

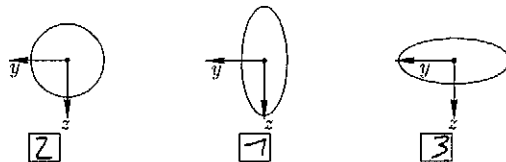
| |
|---|
| 1 |
| 2 |
| 3 |
| Σ |
| T |

1. Geben Sie die Maßeinheiten folgender Größen ausschließlich in den Einheiten 1, kg, m, s, K an:

| | |
|---|-------------------|
| Krümmung eines Biegebalkens w'' | $\frac{1}{m}$ |
| polares Widerstandsmoment W_p | m^3 |
| thermischer Ausdehnungskoeffizient α | $\frac{1}{K}$ |
| Dehnung ε | $\frac{m}{m} = -$ |

(2 Punkte)

2. Die dargestellten Querschnitte haben alle denselben Flächeninhalt A . Sortieren Sie die Querschnitte nach dem Flächenträgheitsmoment I_{yy} . Kennzeichnen Sie dazu das größte Flächenträgheitsmoment I_{yy} mit einer 1, das mittlere mit einer 2 und das kleinste mit einer 3.

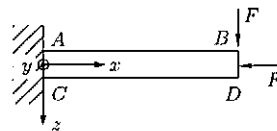


(Anmerkung: Die Ursprünge der eingezeichneten Koordinatensysteme liegen im Schwerpunkt der jeweiligen Querschnittsfläche.)

(1 Punkt)

3. Gegeben sei der skizzierte belastete Balken. An welcher Stelle des Balkens ist die Spannung σ_{xx} betragsmäßig maximal (bitte ankreuzen)?

A ☐ B ☐ C ☒ D ☐

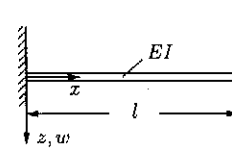


Liegt in diesem Punkt Zug oder Druck vor?

Zug ☐ Druck ☒

(1 Punkt)

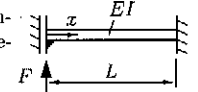
4. Die Durchsenkung einer Biegefeder unter der gezeigten Belastung ist $w(l) = \frac{Fl^3}{3EI}$. Wie groß ist ihre Federsteifigkeit? Gegeben: F, EI, l



$$c = \frac{3EI}{l^3}$$

(1 Punkt)

5. Geben Sie alle 4 Randbedingungen an, die für die Berechnung der Durchbiegung mit der Biegeliniendifferentialgleichung 4. Ordnung im nebenstehenden System erforderlich sind.



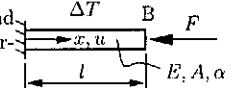
$$w'(x=0) = 0$$

$$Q(x=0) = -EI w'''(x=0) = F$$

$$w(x=L) = 0 ; w'(x=L) = 0$$

(2 Punkte)

6. Der abgebildete Stab wird durch eine äußere Kraft F belastet und um eine Temperatur $\Delta T > 0$ erwärmt. Geben Sie bitte die Endverschiebung u_B des Querschnittes B an:



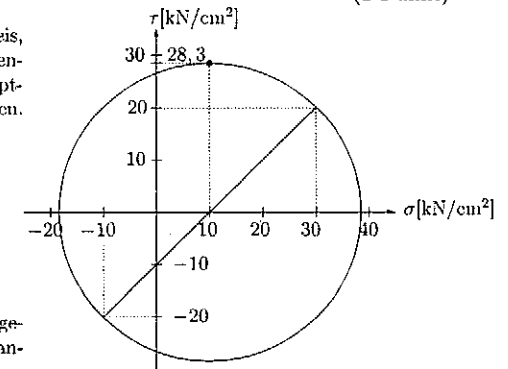
$$u_B = \frac{FL}{EA} + l \alpha \Delta T$$

(1 Punkt)

7. Gegeben ist der skizzierte MOHRsche Kreis, der aus dem Spannungszustand eines Balkenelementes resultiert. Wie groß sind die Hauptspannungen? Vorzeichen sind mit anzugeben.

$$\sigma_1 = 38,3 \text{ kN/cm}^2$$

$$\sigma_{II} = -78,3 \text{ kN/cm}^2$$



Um welchen Winkel φ müßte das Element gedreht werden, um die maximale Schubspannung zu erhalten?

$$\varphi = 75,5^\circ$$

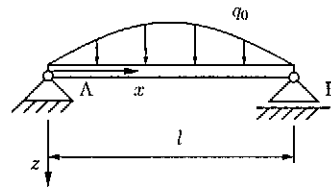
Hinweis: Zur Lösung dieser Aufgabe ist kein Lineal o.ä. erforderlich!

(2 Punkte)

1

(13 Punkte)

Der abgebildete schlanke Balken (Länge l , Biegesteifigkeit EI) ist über ein Fest- und ein Loslager gelagert und wird über seine gesamte Länge durch eine sinusförmige Streckenlast mit der Amplitude q_0 belastet.



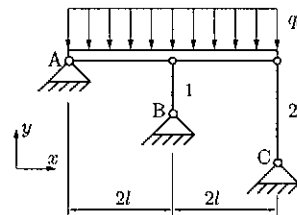
- Bestimmen Sie $q(x)$.
- Bestimmen Sie mittels Integration der Biegeliniendifferentialgleichung 4. Ordnung $EIw^{IV}(x) = q(x)$ deren allgemeine Lösung.
- Stellen Sie die zur Berechnung der Integrationskonstanten notwendigen Randbedingungen auf.
- Berechnen Sie mittels Auswertung dieser Randbedingungen die Integrationskonstanten!
- Wie groß ist die maximale Durchsenkung \hat{w} ? Berechnen Sie außerdem die Neigungswinkel φ_A bzw. φ_B in den Lagern A und B?
- Wie groß ist die Querkraft $Q(x)$ im Balken?
- Wie groß muss q_0 gewählt werden, damit an der Stelle $x = l/3$ ein Neigungswinkel von $\frac{1}{2}$ auftritt?

Geg.: q_0, l, EI

2

(14 Punkte)

Ein starrer Balken der Länge $4l$ ist durch ein festes Gelenklager in A und zwei Stäbe in B und C gestützt. Der Balken und die Stäbe sind als gewichtslos zu betrachten. Im unbelasteten Zustand seien die Stäbe ungedehnt. Die Stäbe haben die Querschnittsflächen $A_1 = A_2 = A$ und die Längen $l_1 = l, l_2 = 2l$, Elastizitätsmodul E .



Der Balken wird durch eine konstante Streckenlast q_0 belastet. Der Stab 1 wird zudem um ΔT erwärmt. Der lineare Wärmeausdehnungskoeffizient für den Werkstoff des Stabes 1 ist α . Gehen Sie in der Lösung von kleinen Verformungen und linearem Materialverhalten aus.

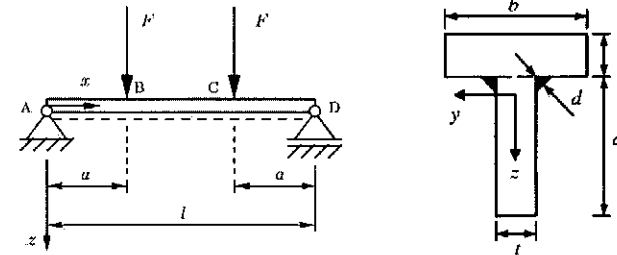
- Schneiden Sie den starren Balken frei und stellen Sie die Gleichgewichtsbedingungen auf.
- Geben Sie die Materialgesetze für die Stäbe 1 und 2 an ($\Delta T > 0$).
- Stellen Sie zwischen den Längenänderungen der Stäbe eine geometrische Verträglichkeitsbedingung auf.
- Berechnen Sie die Stabkräfte und die Lagerkraft in A.
- Für welche Temperaturänderung ΔT^* verformt sich Stab 2 nicht?

Geg.: $q_0, \Delta T, \alpha, A, l, E$

3

(13 Punkte)

Das abgebildete Maschinenteil (Querschnitt wie abgebildet) ist in den Endpunkten A und D gelenkig gelagert und wird in den Punkten B und C durch Einzelkräfte belastet.



- Bestimmen Sie die Auflagerreaktionen und ziehen Sie die Momentenfläche vorzeichenrichtig auf. Werte für die markanten Punkte sind anzugeben!
- Berechnen Sie den Flächenschwerpunkt der Querschnittsfläche (Schweißnähte sind zu vernachlässigen) mit dem Tabellenverfahren. Gehen Sie dazu von einem Koordinatensystem aus, dass im Schwerpunkt des Obergurtes liegt.
- Berechnen Sie das Flächenträgheitsmoment I_{yy} mit dem Tabellenverfahren. Benutzen Sie wieder ein Koordinatensystem im Schwerpunkt des Obergurtes.
- Berechnen Sie die Widerstandsmomente $W_{y,o}$ und $W_{y,u}$. Wie groß sind die maximale Zug- und Druckspannung in dem Maschinenteil und berechnen Sie die maximale Schubspannung in der Schweißnaht? (Hinweis: Das Zwischenergebnis für I_{yy} muss in Aufgabenteil d) nicht mehr eingesetzt werden.)

Geg.: l, a, b, c, F, l, d

a) $q(x) = q_0 \sin\left(\frac{\pi x}{L}\right)$ (1)

b) $EI w''(x) = q(x) = q_0 \sin\left(\frac{\pi x}{L}\right)$

$$EI w'''(x) = -q_0 \frac{1}{\pi} \cos\left(\frac{\pi x}{L}\right) + C_1$$

$$EI w''(x) = -q_0 \left(\frac{L}{\pi}\right)^2 \sin\left(\frac{\pi x}{L}\right) + C_1 x + C_2 \quad (1)$$

$$EI w'(x) = q_0 \left(\frac{L}{\pi}\right)^3 \cos\left(\frac{\pi x}{L}\right) + C_1 \frac{x^2}{2} + C_2 x + C_3$$

$$EI w(x) = q_0 \left(\frac{L}{\pi}\right)^4 \sin\left(\frac{\pi x}{L}\right) + C_1 \frac{x^3}{6} + C_2 \frac{x^2}{2} + C_3 x + C_4 \quad (1)$$

c) RBS:

(1)

$$EI w''(x=0) = EI w''(x=L) = 0 \quad (2)$$

$$(1) \quad w(x=0) = w(x=L) \quad (2) = 0$$

d) $w(x=0) = 0 \Rightarrow C_4 = 0$

$$w''(x=0) = 0 \Rightarrow C_2 = 0$$

$$w''(x=L) = 0 \Rightarrow C_1 = 0$$

$$w(x=L) = 0 \Rightarrow C_3 = 0$$

e) $w(x) = \frac{q_0}{EI} \left(\frac{L}{\pi}\right)^4 \sin\left(\frac{\pi x}{L}\right)$

Bedingung f Maximum:

$$w'(x) = 0 \Rightarrow x = \frac{L}{2}$$

$$w\left(x = \frac{L}{2}\right) = \frac{q_0}{EI} \left(\frac{L}{\pi}\right)^4 \quad (1)$$

$$f_A = w'(x=0) = \frac{q_0}{EI} \left(\frac{L}{\pi}\right)^3 \quad (1)$$

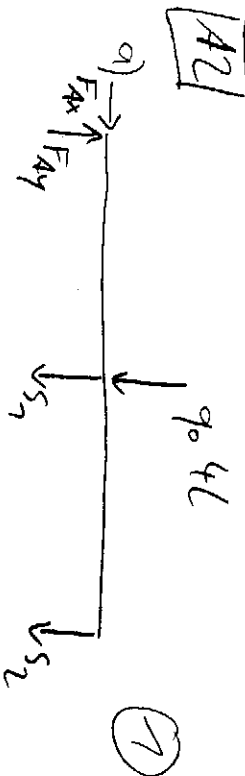
$$f_B = w'(x=L) = -\frac{q_0}{EI} \left(\frac{L}{\pi}\right)^3 \quad (1)$$

f) $Q(x) = -EI w'''(x) = q_0 \frac{L}{\pi} \cos\left(\frac{\pi x}{L}\right) \quad (1)$

g) $w'\left(x = \frac{L}{3}\right) = \frac{q_0}{EI} \left(\frac{L}{\pi}\right)^3 \cos\left(\frac{\pi}{3}\right) = \frac{1}{2} \frac{q_0}{EI} \left(\frac{L}{\pi}\right)^3 = \frac{1}{2}$

$$\Rightarrow q_0 = \frac{EI \pi^3}{L^3} \quad (1)$$

[A2]



$$\sum F_x = 0 \Rightarrow F_{Ax} = 0 \quad (I)$$

$$\sum F_y = 0 \Rightarrow F_{Ay} - q_0 4l - S_1 - S_2 = 0 \quad (II)$$

$$\sum M^{(A)} = 0 \Rightarrow -S_1 2l - S_2 4l - q_0 8l^2 = 0 \quad (III)$$

b) Materialgesetze:

$$S_1 = EA \left(\frac{\Delta l_1}{l} - \alpha \Delta T \right) \quad (IV) \quad S_2 = EA \frac{\Delta l_2}{2l} \quad (V)$$

c) Geometrie

$$\Delta l_2 = 2 \Delta l_1 \quad (VI)$$

d) einsetzen:

$$\frac{2S_2 l}{EA} = \frac{2 \cdot S_1 l}{EA} + \alpha \Delta T 2l \quad (VII)$$

(III) in (II):

$$S_2 = \frac{\alpha \Delta T EA - q_0 4l}{3} \quad (VIII)$$

$$S_1 = \frac{-2\alpha \Delta T EA - 4q_0 l}{3} \quad (IX)$$

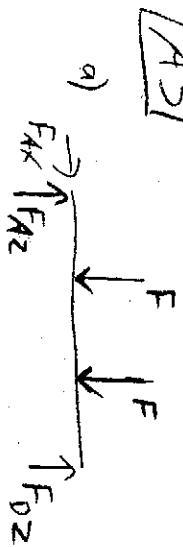
F_{Ay} aus (I):

$$F_{Ay} = \frac{-\alpha \Delta T EA + 4q_0 l}{3} \quad (X)$$

e) Bedingung: $S_2 = 0$ oder $\Delta l_2 = 0$ (XI)

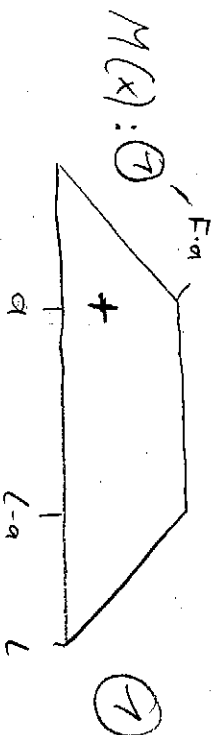
$$\Rightarrow \Delta T^* = \frac{q_0 4l}{\alpha EA} \quad (XII)$$

A3



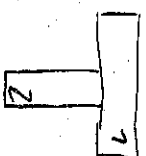
$$\Rightarrow \left. \begin{aligned} F_{Ax} &= 0 \\ F_{Az} &= F \\ F_{Dz} &= F \end{aligned} \right\} \quad (7)$$

$$\begin{aligned} \sum F_x &= 0 \Rightarrow F_{Ax} = 0 \\ \sum F_z &= 0 \Rightarrow -F_{Az} + 2F - F_{Dz} = 0 \\ \sum M^{(a)} &= 0 \Rightarrow -F \cdot a - F(L-a) + F_{Dz} \cdot L = 0 \end{aligned}$$



b)

| | A_i | \tilde{z}_i | $A_i \tilde{z}_i$ |
|--------|----------|-----------------|--------------------|
| 1 | bt | 0 | 0 |
| 2 | ct | $\frac{t+c}{2}$ | $ct \frac{t+c}{2}$ |
| \sum | $(b+c)t$ | $\frac{t+c}{2}$ | $ct \frac{t+c}{2}$ |



$$\tilde{z}_3 = \frac{\sum \tilde{z}_i A_i}{\sum A_i} = \frac{ct \frac{t+c}{2}}{t(b+c)} = \frac{c(t+c)}{2(b+c)} \quad (7)$$

| | $a_i = \tilde{z}_i - \tilde{z}_3 $ | $a_i^2 A_i$ | $I_o = I_{ss}^{(1)}$ |
|--------|-------------------------------------|--|----------------------|
| 1 | $\frac{c(t+c)}{2(b+c)}$ | $\frac{c^3(t+c)^2}{4(b+c)^2} bt$ | $\frac{bt^3}{72}$ |
| 2 | $\frac{b(t+c)}{2(b+c)}$ | $\frac{b^3(t+c)^2}{4(b+c)^2} ct$ | $\frac{tc^3}{72}$ |
| \sum | | $I_y = \frac{(t+c)^3 bct}{4(b+c)} + \frac{1}{72}(bt^3 + tc^3)$ | |

$$(7)$$

$$W_{y,v} = \frac{I_y}{e_v} \quad m.f. e_v = t+c - \frac{t}{2} - \tilde{z}_3 = \frac{t}{2} + c - \frac{c(t+c)}{2(b+c)} \quad (7)$$

$$W_{y,o} = \frac{I_y}{e_o} \quad m.f. e_o = \tilde{z}_3 + \frac{t}{2} = \frac{c(t+c)}{2(b+c)} + \frac{t}{2} \quad (7)$$

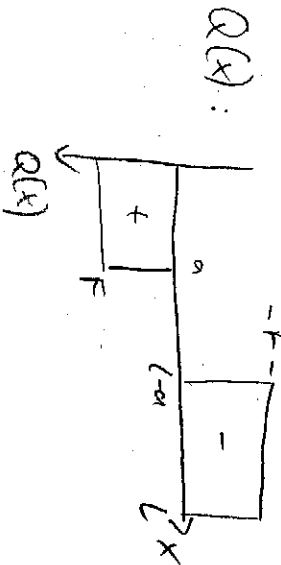
d)

$$\sigma_{xx, \max}^{\text{Druck}} = - \frac{M_{\max}}{W_{y,0}} = \underline{\underline{\frac{-F \cdot a}{W_{y,0}}}} \quad (1)$$

$$\sigma_{xx, \max}^{\text{Zug}} = \frac{M_{\max}}{W_{y,0}} = \frac{F \cdot a}{W_{y,0}} \quad (2)$$

Schubspannung an der Schweißnaht

$$\tau(x, y) = \frac{Q(x) z^* A^*}{b(z) I_y}$$



$$Q_{\max} = F \quad (1)$$

$$z^* = \tilde{z} \quad (2)$$

$$A^* = b \cdot t \quad (3)$$

$$b(z) = 2d \quad (4)$$

$$I_y = \dots \quad \text{einsetzen}$$